

Unvergessene Clubspiele

Beitrag von „Threadstarter“ vom 6. November 2015, 15:06

Wie von den Mods vorgeschlagen sollten wir in diesem Thread unsere persönlichen schönsten Clubspiele diskutieren und in Erinnerungen schwelgen :hoch:

Mein allererstes richtiges Highlight war zweifellos die Radioübertragung des Aufstiegsspiels in der Saison 1977/78 gegen Rot-Weiß-Essen.

Nachdem wir das Hinspiel mit 1:0 gewonnen hatten (Torschütze war damals unsere wandelnde Tormaschine Hans Walitza) gab es im Rückspiel ein hochdramatisches 2 : 2. Manfred Müller hielt damals in der 82. Minute einen Elfmeter von Horst Hrubesch und sicherte so dem Club nach neun Jahren Zweitklassigkeit in der Regionalliga- bzw. Zweiten Bundesliga den Wiederaufstieg in die Bundesliga.

Beitrag von „eibach“ vom 6. November 2015, 15:35

Zitat von Veteran

Wie von den Mods vorgeschlagen sollten wir in diesem Thread unsere persönlichen schönsten Clubspiele diskutieren und in Erinnerungen schwelgen :hoch:

Mein allererstes richtiges Highlight war zweifellos die Radioübertragung des Aufstiegsspiels in der Saison 1977/78 gegen Rot-Weiß-Essen.

Nachdem wir das Hinspiel mit 1:0 gewonnen hatten (Torschütze war damals unsere wandelnde Tormaschine Hans Walitza) gab es im Rückspiel ein hochdramatisches 2 : 2. Manfred Müller hielt damals in der 82. Minute einen Elfmeter von Horst Hrubesch und sicherte so dem Club nach neun Jahren Zweitklassigkeit in der Regionalliga- bzw. Zweiten Bundesliga den Wiederaufstieg in die Bundesliga.

Ebenfalls. Da gingen in Langwasser die Raketen gen Himmel,

Beitrag von „schwengl“ vom 6. November 2015, 15:54

Was ich zb gut fand war des DFB Pokalspiel,Saison 95/96,Zuhause gegen Werder Bremen.
Endstand 3:2 für uns nachdem wir zu Halbzeit 0:2 zurücklagen.

Damals als Zweitligist die Bremer rauszuhauen war schon geil,dürfte in dieser Rotzsaion das einzige Highlight gewesen sein da danach ja der Abstieg in die regionalliga folgte!!

Beitrag von „Lupo89“ vom 6. November 2015, 16:02

78 war ich noch nicht mal in Planung 😊

Meine Highlights waren auf jeden das Pokalfinale 2007 und die UEFA - Cup Spiele! Allen voran das Heimspiel gegen AZ Alkmaar.

Ein Highlight aus der jüngeren Vergangenheit wäre noch der 2:1 Heimsieg gegen Braunschweig, in dem Schäfer zwei Elfmeter hielt und der Glubb in Unterzahl das Spiel noch drehen konnte.

Beitrag von „Zaphod“ vom 6. November 2015, 16:04

Zitat von Veteran

Wie von den Mods vorgeschlagen sollten wir in diesem Thread unsere persönlichen **schönsten Clubspiele** diskutieren und in Erinnerungen schwelgen :hoch:

also ich verbinde mit unvergessen nicht nur die schoensten Spiele ... leider

Beitrag von „Baiderlasbou“ vom 6. November 2015, 16:07

Meine unvergessenen Clubspiele (bislang):

Mein erstes Auswärtsspiel an das ich mich noch ein wenig erinnern kann, Stuttgarter Kickers - FCN am 17.09.2000

Pokalhalbfinales gegen Frankfurt und Finale in Berlin gegen den VFB...

3:0 Sieg gegen die Bayern im Februar 2007 😊

das wahnsinnige Spiel gegen Alkmaar, da sind echt alle Dämme gebrochen!

Ich deute dieses Thema jetzt mal positiv, daher nur Spiele mit sehr positiven Erinnerungen (wobei es da zum Glück auch noch mehr gäbe 😊)

Beitrag von „lego“ vom 6. November 2015, 16:15

Also mein Highlight war ja 1996 der letzte Spieltag gegen Quelle
Als schon 10 min vor Schluss alle am Spielfeldrand standen (ich a)

Danach naja 99aber das war ja ned schön

Beitrag von „Weggla“ vom 6. November 2015, 16:17

Unvergessen bleibt für mich das Spiel gegen die SG Quelle Fürth in der Saison 1996/97, das der Club mit 2:1 gewann und den Aufstieg aus der Regionalliga-Süd in die 2. Bundesliga feierte. Der verfrühte Platzsturm etliche Minuten vor Spielende war ein absolutes Highlight. Heute

undenkbar, dass dieses Spiel tatsächlich nochmal angepiffen wurde.

@lego: Zwei Dumme, ein Gedanke. 😊

Beitrag von „lego“ vom 6. November 2015, 16:20

Zitat von Weggla

Unvergessen bleibt für mich das Spiel gegen die SG Quelle Fürth in der Saison 1996/97, das der Club mit 2:1 gewann und den Aufstieg aus der Regionalliga-Süd in die 2. Bundesliga feierte. Der verfrühte Platzsturm etliche Minuten vor Spielende war ein absolutes Highlight. Heute undenkbar, dass dieses Spiel tatsächlich nochmal angepiffen wurde.

@lego: Zwei Dumme, ein Gedanke. 😊

Lol dacht i a grad 😊

Beitrag von „Zaphod“ vom 6. November 2015, 16:22

ok meine Liste:

unvergesslich wunderbar:

das Pokalfinale 2007, gesehen am Hauptmarkt (wer hat damals eigentlich mitbekommen, dass es zwischenzeitlich geregnet hat? Mir wurde das nur angetragen

unvergessliches Happy End:

das 2:1 in der Saison darauf gegen Alkmaar

unvergessliche aufbauend:

Arschkalt mit Freunden im 9er (oder 11er?) egal, das 2:1 gegen Hamburg am Anfang von Meiers 1. Rueckrunde, Januar 2006. Da merkte man, dass sich da was entwickelt

unvergesslich lustig:

erfolgreiche Auswaertsspiele in Stuttgart mit anschliessendem Stadtbesaeufnis. Insbesondere Saisonauftakt 06/07 3:0 (Vittek, Schroth, Saenko) ... Spitzenreiter, Spietzenreiter

unvergesslich erschuetternt:

29.05.1999, im Urlaub vorm Radio.

Beitrag von „Matthias77“ vom 6. November 2015, 16:49

Völlig beschissen war ein Heimspiel Mitte der 80er (?) Jahre gegen den VFB Stuttgart, Endstand 1 : 7.

Geil war ein Pokalspiel gegen Holstein Kiel Anfang der 80er (?), Endstand 7 : 1, danach sprach man über Kiel von "Holstein einzusieben".

Beitrag von „leeoo“ vom 6. November 2015, 17:02

Mein absolutes Highlight war (neben dem Pokalfinale) das [Auswärtsspiel in Freiburg 2004/2005](#).

Was sich nach Mintals 3:2 in der Nachspielzeit im Block abgespielt hat, habe ich so nicht mehr erlebt: wildfremde Leute lagen sich in den Armen... Typen, denen man Nachts nicht begegnen will hatten Tränen in den Augen... und der Jubel kannte keine Grenzen...

Von dem Spiel gibts auch den legendären Radiomittschnitt vom Zeck (mittlwerweile 1000x gehört und immer wieder Gänsehaut):

...aaah, jetzt ham sie eine Konterchance... aaah schlecht gemacht... (...) trotzdem bleibt der Club in Ballbesitz... jetzt.... Mintal, er geht allein.... er lupft den Ball
TOOOOOOOOOOOOOOOOOOOOR....

Beitrag von „biertester“ vom 6. November 2015, 17:05

Mein erstes Spiel (im Stadion) war, eigentlich symbolisch, das 2-2 gegen Bielefeld 2008. 🙌

Sehr schön und für mich besonders war das Relegationsauswärtsspiel in Cottbus. Schon wegen dem Spiel ist Boakye bis heute einer meiner Lieblingsclubberer. 🇩🇪

Das 2-1 Auswärts in Berlin war auch eine geniale Geschichte. War da mit einigen Freunden. Ich weiß noch wir wollten schon aufs Klo bzw. Bier holen aber mein herthakumpel wollte noch die Ecke sehen...natürlich ging die zum 1-0 rein.

Die ganzen dummen Sprüche in der HZ. 🇩🇪 Den Rest kennt ihr ja alle! 🇩🇪 🇩🇪

Stimmungstechnisch am besten fand ich 2012 das 1-1 gegen die Bauern. Da bin ich ziemlich durchgedreht beim 1-1 🏠

Beitrag von „Sonnenliebhaber“ vom 6. November 2015, 17:40

In der Abstiegssaison 93-94 war ich am Saisonanfang mit meinen Eltern in Hamburg und so sind mein Vater und ich in den alten Volkspark gegangen. Es war ein Freitagabendspiel.

Wir hatten einen geilen Sturm mit Sutter und Zarate. Trotzdem haben wir eine 2:5 Klatsche kassiert. Es war ein Dreierpack vom neuen HSV Spieler Vladas Ivanauskas.



Das war am Anfang dieser Saison , die wieder mal beschissen für uns lief. Das Spiel war wohl symptomatisch. 🌟

Beitrag von „Sonnenliebhaber“ vom 6. November 2015, 17:42

Gerade nachgelesen, Ivanauskas machte nur einen Doppelpack, und von Heesen auch . 🌟

Beitrag von „10imWeggla“ vom 6. November 2015, 17:48

Vor ca. 1 Jahr - gg Union Berlin - die Geburt einer Mannschaft. Geburten, bei denen ich dabei



war, sind mir alle im Kopf geblieben. 🧸

Sonst - 5:1 gg Frankfurt, 3:0 gg Bayern, viele Spiele mit Eckes.....

Beitrag von „finzelberg“ vom 6. November 2015, 18:00

Mein allererstes Glubbspiel 1962 gegen Bayern 3-2 nach 2-0 Führung und 2-2 Zwischenstand
1967/68 gegen VfB 5-1

1967/68 gegen Braunschweig 3-1 nach 0-1 ,danach war man wieder in der Spur zur 9.

4-0 im Schnee gegen Bayern Dugend, Kristl, Brunner , Eckes (bin mir nicht mehr ganz sicher)
Jahr ?

2-0 gegen Hessen Kassel zum Aufstieg mit Eckes und Thom Brunner in der Revoltensaison
gegen Höher

Bogal mit Traumtor Kristensen

Alkmaar (Mintal , Mintal) und gegen Benfica (2-0 Saenko! Leider spielte in der Saison der
unfähigste aller Torhüter , ergo 2-2)



Elfmeterschießen in Ahlen 🧤

Beitrag von „HWL“ vom 6. November 2015, 18:09

Es muß wohl Anfang der 80iger Jahre gewesen sein, mit "Zapf" Gebhardt als Trainer und Horst Weyerich als Libero. Ein Spiel, wenn ich mich recht erinnere, gegen Fortuna Düsseldorf, der Club lag in der 2. Halbzeit zurück und kassierte einen Platzverweis. Und dann kam ein Wolkenbruch, der die unüberdachte Gegengerade völlig unter Wasser setzte. Das Wasser rauschte unter den Bänken durch (es gab noch keine Sitzschalen) und die Schuhe wurden patschnaß. Die Alternative war: Vorzeitig das Stadion verlassen - oder sich auf die Bänke stellen und den Club mit lautem Brüllen "FCN FCN" nach vorne zu peitschen. Und das machten wir alle auf der Gegengerade - und der Club drehte noch das Spiel und gewann

So jedenfalls erinnere ich mich - ob das alles auch richtig erinnert ist, prüfe ich jetzt nicht nach



HWL

Beitrag von „SyG1987“ vom 6. November 2015, 18:41

Natürlich mein erstes 1997 gegen Uerdingen an einem kalten Herbstfreitag in einem mitreißenden 0:0 🤔

schöne erste unregelmäßige Glubbspiele folgten von meinem damaligen Stammblock 18 aus gegen Zwickau 2:0, Leipzig 1:3 (Das erste Gegentor das ich miterleben musste 😊), Stuttgarter Kickers 1:0 und die erste Niederlage gegen Düsseldorf 🙌 0:1 Kann mich noch heute an die hässlichen Auswärtstrikots der Düsseldorfer erinnern.

in der ersten Liga dann Klasse spiele gegen den amtierenden deutschen Meister FCK 1:1?, das 1:5 gegen 60 und das schreckliche Spiel gegen Freiburg....

Richtig unvergessen waren für mich dann erst wieder die Spiele ab meiner ersten Dauerkarte 06/07 in Block 4 u.a. das Unentschieden gegen (soweit ich mich erinnern kann) starke

Gladbacher, der 4:1 Heimsieg gegen VfB das 3:0 gegen Bayern :shock: 🤯 und die Spiele im DFB-Pokal (War das gegen Hannover wo der Einwurf vom Gegner ins Tor ist 🤖😊) natürlich die absolute Ekstase in Berlin allerletzte Reihe oben in der Ostkurve. Hinter dir eine geile Aussicht auf Berlin und vor dir gewinnt der FCN dieses Spiel. Erinnerungslücken folgten bis auf das eskalative Tanzen mit Gummipokal unterm Brandenburger Tor mit dröflhundert anderen Menschen (FCNler, Asiaten, Bushidofanboys alles dabei 😊)

Die darauffolgende Saison war zum Vergessen. Irgendwie ahnte ich schon beim ersten Spiel gegen Karlsruhe (ich glaube 0:2 oder 0:3), dass mit der Mannschaft irgendwas nicht stimmte.

Fehlpässe ohne Ende, keine Leidenschaft. Für mich war der Unterschied zum Jahr davor jedenfalls gravierend und ich versuchte es mit mangelnder Spielpraxis und fehlenden Automatismen zu erklären... Geil in dieser Saison definitiv die Spiele gegen Everton (Trotz Niederlage) und gegen Alkmaar!!! (Ich war im Block 15A oder B und diese Queransicht bzw. das Gefühl bei beiden Toren war einfach geil und unglaublich emotional!) Benfica war wirklich knapp und ein großer Gegner aber irgendwie nicht so eingebrannt wie Everton und vor allem ALKMAAR 🤖👾

Komischerweise verstaubt meine Erinnerung aber je mehr ich dem heutigen Zeitpunkt entgegen komme. Es waren noch Highlights (Deeplights wie mans nimmt) wie das 2:1 gegen Fürth 2008, Das Relispiel gegen Kotzbus, die verkackten Derbys im Pokal und Bundesliga gegen Fürth, Die Wasserschlacht gegen Wolfsburg mit Spielabbruch und die ersten Minuten gegen Bayern in der letzten Bundesligasaison dabei aber die richtig tiefen Erinnerungen bleiben (mit Lücke) zwischen 1997 und 2008 haften. Viel erlebt mit diesem Verein und ich freue mich auf weitere Erinnerungen und hoffe wieder auf tiefschnürende positive Erinnerungen wie Berlin, Alkmaar etc. Meinetwegen tanz ich auch wieder unter irgendeinem Bauwerk 🏠💡

Beitrag von „GlubbererBN“ vom 6. November 2015, 19:25

Unvergessen sind besonders zwei Spiele aus meiner ersten Saison 2006/07:

2. Spieltag, Heimspiel gegen Borussia M'gladbach Mein erstes mal im Stadion überhaupt. Freitagabendspiel bei Flutlicht. Weiß noch dass es ne Hammer Atmosphäre war und dann gleich ein 1:0 Sieg (Kopfballtor Schroth). Das Heimspiel ebnete wohl den Weg für die erfolgreichste Saison der letzten Jahre... 😊

20. Spieltag, Heimspiel gegen Bayern konnte das 3:0-Spektakel nur aus der Ferne erleben aber habe mich damals so mega gefreut. Vorallem der flugkopfball von Schroth ist in mein Gedächtnis eingebrannt! Wie lang das schon her ist und was seit dem passiert ist... 🤔

Dann gabs noch das Pokalfinale gegen Stuttgart. Wäre damals fast auf dem hauptmarkt gewesen aber dann doch für "zu klein" empfunden... 🙄 Das Foul an Mintal war schlimm aber das Tor von kristiansen ein Schuss für die Ewigkeit. Ich war richtig stolz. :hoch:

Beitrag von „SyG1987“ vom 6. November 2015, 21:35

Zitat von GlubbererBN

2. Spieltag, Heimspiel gegen Borussia M'gladbach Mein erstes mal im Stadion überhaupt. Freitagabendspiel bei Flutlicht. Weiß noch dass es ne Hammer Atmosphäre war und dann gleich ein 1:0 Sieg (Kopfballtor Schroth). Das Heimspiel ebnete wohl den Weg für die erfolgreichste Saison der letzten Jahre... 😊

Du hast Recht! Das haben wir gewonnen. Ich habe vorhin von Unentschieden geschrieben. Habe ich wohl mit dem gefühlten 100 Unentschieden in Folge verwechselt die glaub ich auch in dieser Saison waren?! War aber definitiv wie du schon geschrieben hast ein super Start in eine geile Saison!

Beitrag von „CFP“ vom 6. November 2015, 21:54

Unvergessen bleibt mir der 22.02.2008 🤖🤖

Beitrag von „Austa“ vom 6. November 2015, 22:16

Flutlichtspiel, 1:1 gegen Stuttgart, die letzten 25 Minuten nach Wolfs roter Karte nur noch zu 10.

Wir stehen hinten drinnen und mauern, Stuttgart drückt - in der 90. haben wir nach einer Stuttgarter Ecke einen Konter, Schieber schickt Pinola, der rennt gefühlte 2 Minuten alleine aufs Tor - und macht vor der Nordkurve den Siegtreffer 🏆

Und das Spiel gegen Braunschweig in der Abstiegssaison war der Wahnsinn!

Beitrag von „GlubbererBN“ vom 6. November 2015, 22:18

Was negativ in Erinnerung bleibt ist wohl das rückspiel gegen die bayern daheim in der saison 13/14... Nach einem tollen rückkundenstart unter verbeek war ich echt optimistisch für den rest der saison. Tolles team, klasse einzelspieler, mmn der beste kader seit dem pokalsieg. Nach starkem beginn ins spiel samt lattentreffer nach seitfallzieher von kiyotake verletzte sich timmy chandler in einem zweikampf an der außenlinie und daniel ginczek ohne fremdeinwirkung schwer am knie und fielen beide für den rest der saion aus. Für mich war das spiel der anfang vom ende und die beiden verletzungen (v.a. Ginczek) mitunter ein grund für den abstieg. Das spiel hatte für mich echt Symbolcharakter und vergessen werd ichs wohl auch nicht mehr.

Beitrag von „xxlthl“ vom 6. November 2015, 22:42

Zitat von finzelberg

Mein allererstes Glubbspiel 1962 gegen Bayern 3-2 nach 2-0 Führung und 2-2 Zwischenstand

1967/68 gegen VfB 5-1

1967/68 gegen Braunschweig 3-1 nach 0-1 ,danach war man wieder in der Spur zur 9.

4-0 im Schnee gegen Bayern Dusend, Kristl, Brunner , Eckes (bin mir nicht mehr ganz sicher) Jahr ?

2-0 gegen Hessen Kassel zum Aufstieg mit Eckes und Thom Brunner in der Revoltensaison gegen Höher

Bogal mit Traumtor Kristensen

Alkmaar (Mintal , Mintal) und gegen Benfica (2-0 Saenko! Leider spielte in der Saison der unfähigste aller Torhüter, ergo 2-2)

Elfmeterschießen in Ahlen



Alles anzeigen

Das 4:0 gg. die Bayern war 1989, unvergessen!

Ansonsten unvergessen (komischerweise fallen mir zuerst die negativen ein)

- eine 2:3 Niederlage gegen Mainz in der 2. Bundesliga zu Hause, Mainz als abgeschlagener Tabellenletzter mit 1 Mann weniger!!
- die 2:3 Niederlage gegen Bielefeld (Zuma in der Nachspielzeit!)
- die 1:2 Niederlage in München (Phantomtor, Schwabls Elfer)

- Pokalspiel in München im alten Olympiastadion (Vitteks 30m- Kracher, Elfmeterschießen, bei dem Wolf die Chance hatte, alles klar zu machen)

Positiv:

- das oben genannte 4:0 gg. die Bayern, genauso das 3:0 gg. die Bayern zig Jahre später mit Vittek und Mintal
- natürlich Alkmaar, Pokalhalbfinaie Frankfurt
- ein 5:0 gegen KSC Amateure in der Regionalliga (4 Tore in 10 Minuten, in keinem weiteren Spiel habe ich mehr Bierduschen bekommen)
- Aufstiegsspiel bei den Stuttgarter Kickers (das Stadion war sowas von überfüllt, habe eigentlich das ganze Spiel über nix gesehen)

Beitrag von „Altmeister“ vom 6. November 2015, 22:55

Meiner Erinnerung nach war Mainz sogar zu neunt...

Ansonsten wundert mich, daß bislang keiner das 7-3 1967, das 3-1 in München 1992, das 4-1 gegen Saarbrücken nach Rückstand 1993 oder auswärts in Weismain erwähnt hat.

Beitrag von „Oberfranke66“ vom 6. November 2015, 23:17

Das geilste Spiel war sicher das Pokal-Finale 2007, eine unvergessliche Nacht und der schönste Moment für jeden Glubberer der etwas jüngeren Generation.. 😊😊

Aber auf dem gleichen Level der Emotionen möchte ich das Spiel am letzten Spieltag der Saison 1984/85 gegen Hessen Kassel einordnen.

Diese kamen als Tabellenführer der 2. BL an und waren nach einem dramatischen 2:0 unseres Clubs nur noch 4. und wir hatten die Plätze getauscht.

In dieser Saison fand die Revolution statt und Spieler wie Dieter Eckstein, Stefan Reuter, Hans Dorfner und Roland Grahammer kamen groß heraus.

Die älteren Glubberer werden sich gern an diese Saison und das unglaubliche Finale unter Heinz Höher erinnern und auch die weiteren Saisons die u. a. im UEFA-Cup gegen AS Rom endeten.

Eine richtig geile Zeit damals.. 😊 :hoch:

Beitrag von „glubb2010“ vom 7. November 2015, 00:00

Mein allererstes Auswärtsspiel, mit 10 Jahren in der Saison 91/92 im Münchner Olympiastadion. 3:1 Sieg unvergesslich, Wück Köpke Zarate.

Beitrag von „Norbert“ vom 7. November 2015, 00:02

Jetzt weiß ich, dass ich alt bin, denn ein Spiel vergesse ich nie, das war 1961 in Hannover, Endspiel um die deutsche Meisterschaft. Mit meinem Vater fuhr ich mit dem Zug nach Hannover, in Würzburg wechselte die Lok, von Elektrisch auf Dampf. Die rot weißen Fan Artikel waren nur mit FC bedruckt. Denn man vermutete, dass Köln eventuell das Endspiel erreicht. Beim Club waren damals die Farben des Vereins noch Rot weiß(wie noch beim Dachverein). Für den Favoriten BVB gab es Original Fanartikel, war ja der Favorit, kam ja aus der Oberliga West. Ich bekam von meinem Vater eine Kappe geschenkt und habe dann nach dem FC mit Kugelschreiber ein N dazu gemahlt. Wir gewannen 3:0. Aufstellung Wabra, Derbfuß. Hilpert, Zenger, Wenauer, Reisch, Flachenecker, Morlock, Strehl, Müller, Haseneder.

Tore 1:0 Haseneder per Kopfball. 2:0 Müller, nach Vorlage Strehl, Halbzeit, 2. Halbzeit 3:0 durch Strehl.

Am Hbf in Hannover kam die Dampflock mit Birken geschmückt in den Bahnhof, in Würzburg wurde wieder auf die elektrische Lok gewechselt. Am Morgen lief der sehr lange Zug in Nürnberg ein, es schalte laut EFF, CEE ENN. Wir wollten ganz Nürnberg wecken. Nach ca. 3 Stunden Schlaf war es für meinen Vater und mich ein Muss, die Mannschaft auf dem Hauptmarkt zu feiern. Bei dem Treffen zu der Fernostfahrt unserer Mannschaft vor 50 Jahren, war es schön Heiner Müller, Joe Zenger und Steff Reisch wieder zu treffen. Dazu die Folgegeneration Leupold, Popp und Luggi Müller. Das 7:3 gegen die Bayern mit Maier, Beckenbauer, Schwarzenbeck und Gerd Müller war natürlich auch ein Höhepunkt. 5 Tore von Brungs. Wabra, Wenauer, Strehl waren auf alle Fälle auch dabei.

Sorry, wurde etwas lang, könnte noch mehr schreiben, aber genug.

Beitrag von „Bruin77“ vom 7. November 2015, 00:20

Zitat von HWL

Es muß wohl Anfang der 80iger Jahre gewesen sein, mit "Zapf" Gebhardt als Trainer und Horst Weyerich als Libero. Ein Spiel, wenn ich mich recht erinnere, gegen Fortuna Düsseldorf, der Club lag in der 2. Halbzeit zurück und kassierte einen Platzverweis. Und dann kam ein Wolkenbruch, der die unüberdachte Gegengerade völlig unter Wasser setzte. Das Wasser rauschte unter den Bänken durch (es gab noch keine Sitzschalen) und die Schuhe wurden patschnaß. Die Alternative war: Vorzeitig das Stadion verlassen - oder sich auf die Bänke stellen und den Club mit lautem Brüllen "FCN FCN" nach vorne zu peitschen. Und das machten wir alle auf der Gegengerade - und der Club drehte noch das Spiel und gewann

So jedenfalls erinnere ich mich - ob das alles auch richtig erinnert ist, prüfe ich jetzt nicht nach 😊

HWL

An das Spiel kann ich mich auch noch sehr gut erinnern, das Spiel war eigentlich grottig, aber dann kam der grosse Regen und der zweifache Torschütze Werner Heck 😎😎

Beitrag von „hannes-fcn“ vom 7. November 2015, 11:49

Für mich war auch 2004/05 in Freiburg ein absolutes Highlight.
Extrem geil wie das Spiel kurz vor knapp von 1:2 auf 3:2 gedreht wurde.
Mintal... Wie geil...

Extrem geil war in der gleichen Saison der 4:2 Auswärtssieg in Stuttgart.
Bereits nach 11 Minuten 2:0 geführt und nach dem 2:2 Ausgleich, wo sicher jeder dachte dass Stuttgart das Spiel dreht, noch 4:2 gewonnen. Markus Schroth, Mintal, Vittek... Jajaaa...

Erster Spieltag der legendären Saison 06/07...
3:0 Auswärtssieg - ebenfalls in Stuttgart...
Eines der souveränsten Clubspiele die mir denken!

Traurig und wehmütig wird man, wenn man bedenkt wie lange diese unvergesslichen Spiele zurück liegen und was man seit 3 Jahren über sich ergehen lassen muss!

Beitrag von „Stevie-B1980“ vom 7. November 2015, 12:14

Als Glubb-Fan gibt es wahrhaft einen reichhaltigen Schatz an Momenten - positive wie negative. Bei den bisherigen Kommentaren kristallisieren sich schon paar Favoriten heraus 😊

Unvergesslich bleibt bei mir

- mein erster Stadionbesuch Dez. 86: 2:0 Heimsieg gegen Gladbach
- Entlassung W. Entenmann nach einem Sieg gg. die Bayern
- Pokalsieg gegen Bremen nach 2:0 Rückstand 1994/1995
- Abstieg 98/99 (konnt ich leider nur vorm Radio verfolgen...und das hat schon verdammt weh getan)
- Verletzung von Frank Wiblishauser gegen Cottbus in der Saison 2001/2002 (das Knacken der Knochen hat man fast bis in die Nordkurve gehört)
- Pokalniederlage 2. Runde 2004/2005 gegen LR Ahlen (nach 2:0 Führung gegen 10 Ahlener noch in der Verlängerung verloren...vor 6500 Zuschauern, davon handgezählte 17 Ahlen-Fans)
- Pokalsaison 2006/2007 (Einwechslung Klewer vor dem Elfmeterschießen gg Hannover, Halbfinale gg. Frankfurt, Finale in Berlin)
- Derbysieg gg die Bayern Februar 2007
- Pokalaus in Jena 2007/2008...mal wieder gegen 10 Mann
- Auswärtsspiel in Bukarest (mit wirklich beängstigenden Szenen in der U-Bahn nach dem Spiel)
- Ausscheiden gegen Lissabon (so still war es nach dem 2:2 glaub ich noch nie im Stadion)
- "Heimspiel" in Frankfurt gg. den FSV (trotz Niederlage überragende Stimmung der 10.000 Glubbfans - bei insgesamt 16000 Zuschauern)
- Pokalniederlage gg. die Westvorstadt 2011/2012
- Pokalniederlage gg. Duisburg 2014/2015 (verkehrsbedingt 6,5 Stunden Anfahrt, verpassen dadurch sogar das einzige Tor im Spiel und sehen nur noch unterirdische Magerkost)

Gibt natürlich noch weitere unzählige Augenblicke von Heim-/Auswärtsspielen, an die ich mich gerne (oder auch nicht) zurück erinnere...denn beim Glubb wird es einem nie langweilig 😊

Beitrag von „k-m-b“ vom 7. November 2015, 12:18

Zitat von hannes-fcn

...

Erster Spieltag der legendären Saison 06/07...

3:0 Auswärtssieg - ebenfalls in Stuttgart...

Eines der souveränsten Clubspiele die mir denken!

...

Die mit geilste Saison in der jüngeren Vergangenheit.

Beitrag von „vizerekordmeister“ vom 7. November 2015, 12:24

Ein Spiel, dass bei mir in Erinnerung blieb ist das 4:3 gegen den VfB Stuttgart 1991/92.

Beitrag von „k-m-b“ vom 7. November 2015, 12:29

Ein cooles Spiel auch das 5:2 gegen St. Pauli in den 90gern, als die Blaskapelle auf der GG während des Spiels immer wieder aufspielte.

Beitrag von „Jet93“ vom 7. November 2015, 12:59

Fahr ja nicht so oft auswärts, deshalb bleibt mir das wahrscheinlich besonders in Erinnerung: Glubb in Wolfsburg, Pelle Nilsson macht in der 93. Minute das 2:1. War glaub ich der sechste Sieg in Folge oder so. Wir lagen uns alle in den Armen.

Beitrag von „soerenrudi“ vom 7. November 2015, 13:00

Mir ist Hoffenheim 2012 in Erinnerung geblieben. War der vorletzte Spieltag und das letzte Auswärtsspiel der Saison. Vor allem das Wetter blieb mir in Erinnerung. Es war der erste richtige Hitzetag des damaligen Jahres und der Gästeblock ist dort so gebaut das Mittags ohne Schutz direkt die Sonne reinknallt. Ergebnis war dass in der Halbzeit das Wasser komplett ausverkauft war und sich ganze Menschenmassen am Wasserhahn abgekühlt haben. Dazu der erste Sieg gegen das "Projekt" mit Pekharts genialen Tor zum 3:1. Durch den Sieg hatten wir am letzten Spieltag noch Chancen auf die Europa League, dementsprechend gut war die Stimmung. Weiß noch von Berichten dass der Sky-Kommentator wohl das gesamte Spiel über von den Glubbfans begeistert war.

Ansonsten fand ich die Spiele im neuen Mainzer Stadion einfach immer extrem geil auch wenn es sportlich leider nie was zu holen gab.

Schlechte Erinnerungen hab ich an Schalke 2014 und Freiburg in diesem Jahr. Nichtmal so sehr sportlich. Dass wir auf Schalke absteigen werden war ja klar und Niederlagen in Freiburg sind auch normal. Es waren die Rückfahrten die so abgefickt haben. Bei der Schalke-Heimfahrt ist mir der Zug in GE vor der Nase weggefahren und später gabs irgendwie im tiefsten Hessen noch eine Oberleitungsstörung. Achja und meine EC-Karte hatte ich auch noch verloren. 🙄 Am Ende war ich 16 Stunden unterwegs.

Und in Freiburg gabs ebenfalls eine Oberleitungsstörung wodurch gar nichts mehr fuhr. Da stand ein ICE acht Stunden am Gleis und konnte nicht weiterfahren. War dann auch fünf Stunden länger unterwegs als eigentlich geplant. 🙄

Beitrag von „Austa“ vom 7. November 2015, 15:12

Zitat von Jet93

Fahr ja nicht so oft auswärts, deshalb bleibt mir das wahrscheinlich besonders in Erinnerung: Glubb in Wolfsburg, Pelle Nilsson macht in der 93. Minute das 2:1. War glaub ich der sechste Sieg in Folge oder so. Wir lagen uns alle in den Armen.

Stimmt, war auch geil!

Beitrag von „elfmeter“ vom 7. November 2015, 15:21

Pokalsieg wurde ja schon oft genannt 😊 dazu war eigentlich des ganze WE ein Highlight samt Anreise im Sonderzug, der ganze Tag in Berlin und der darauffolgende Tag am Hauptmarkt. Dazu noch das Halbfinale gegen Frankfurt und das Elferschiessen im VF gegen Hannover. Ligaspiele gab es viele, aber die was sich wirklich eingebrannt haben: 3:0 und 2:1 (Criens mit der Hacke) gegen die Bauern.

Irgendwann in den 90igern 3:2 gegen Stuttgart nach 0:2 Pausenrückstand, glaub Kramny war damals vom VFB sogar ausgeliehen und hat 2 Tore gemacht.

auch in den 90igern 4:0 zur Pause schon gegen Köln und auch gegen Köln (wundert mich das das noch nicht genannt worden ist) das 2:1 wo der Andy dem Illgner den Elfer reingesemelt hat.

Das 2:1 gegen die Greuther 2008, nach 0:1 Rückstand

Die ganze Phase mit Hans Meier wo wir am Ende der Saison 7 Heimspiele am Stück gewonnen haben.

Das Siegtor von Pinola in Unterzahl gegen Stuttgart in der letzten Minute https://www.youtube.com/watch?feature=player_embedded&v=CQJMJKnrJcg (unbedingt anschauen 📺)

Zuletzt das kuriose Spiel daheim gegen Braunschweig

Beitrag von „KoZZe“ vom 7. November 2015, 15:34

Auswärts am 21.10.1989 in Bochum!

Zur 63. Minute 3:0 für Bochum, dann würde Türr eingewechselt und machte kurz ca. 7 Minuten später den Anschluss. Dann wurde Kristl eingewechselt in der 67. Minute und machte ne Minute später den Treffer zum 2:3!

Aufholjagd pur und dann das 3:3 von Türr in der 85. Minute!

Dies alles auf die Gäste Kurve, ich stand fast hinterm Tor und ca. 500 Glubberern und 200 Schalker waren aus dem Häuschen! Party pur und fast wäre Sane noch der Siegtreffer geglückt! Hammer Spiel, Hammer Stimmung!

:hoch:

Beitrag von „Schlüpfer“ vom 7. November 2015, 15:38

1978: Relegationsspiele in Nürnberg und in Essen
1985: Vorletztes Saisonspiel in Darmstadt. 4:0 gewonnen..... Stadion zu 90% in Nürnberger Hand.
1985: Letztes Saisonspiel gegen Hessen Kassel. 2:0 und damit Aufstieg mit dieser Wahnsinnstruppe.. Reuter, Grahammer, Eckes, usw.
1988: Rom.... eingesperrt im Käfig.
1989: 4:0 Zuhause bei Eis und Schnee gegen Bayern.
1992: 3:1 in München... Zarate
2007: Pokalhalbfinale gegen Frankfurt

Beitrag von „Hans Smooth“ vom 7. November 2015, 15:53

So ein richtig gutes Fußballspiel vom Club habe ich live im Stadion leider noch nicht erlebt.

Natürlich erinnere ich mich aber an mein erstes Spiel im Frankenstadion gegen Rot-Weiß Oberhausen, das man 2:1 gewann.

Und ich erinnere mich auch an das Aufstiegsspiel gegen Pauli, als man 1:2 verlor, aber einfach ALLE im Stadion gut drauf waren. Dass man dann auf den Rasen durfte, das hat mich als kleinen Knirps natürlich schon begeistert.

Auch sehr schön war das 1:1 gegen Bochum als Polak den 1:1-Ausgleich erzielt hat. Den Lattenkracher vor der NK hat man bis in die Südkurve gehört. 🏟️

Beitrag von „waidler“ vom 7. November 2015, 16:28

07.11.2015 Union-Glubb 3:3. Ein eigentlich ruhiger Samstag-Nachmittag verwandelt sich durch Bader's Torhüterlein in einen einzigen Witz!

Beitrag von „Matthias77“ vom 7. November 2015, 16:37

Dann brauchen wir schon wieder ein neues Thema !

Beitrag von „cinico“ vom 7. November 2015, 16:52

Zitat von KoZZe

Auswärts am 21.10.1989 in Bochum!

Zur 63. Minute 3:0 für Bochum, dann wurde Türr eingewechselt und machte kurz ca. 7 Minuten später den Anschluss. Dann wurde Kristl eingewechselt in der 67. Minute und machte ne Minute später den Treffer zum 2:3!

Aufholjagd pur und dann das 3:3 von Türr in der 85. Minute!

Dies alles auf die Gäste Kurve, ich stand fast hinterm Tor und ca. 500 Glubberern und 200 Schalker waren aus dem Häuschen! Party pur und fast wäre Sane noch der Siegtreffer geglückt!

Hammer Spiel, Hammer Stimmung!

:hoch:

:hoch: da war ich auch dabei - war echt der Hammer das Spiel!

Beitrag von „hermi6“ vom 7. November 2015, 17:16

1993 Fcn - Saarbrücken 4-1 Mein erstes Spiel im Stadion. Das war richtig Geil.

1993 Fcn - Fc Bayern 2-0 Danach wurde Willi Entenmann entlassen.

1999 Bochum - Fcn 0-3 Mein erstes Auswärtsspiel.

2006 Fcn - Bremen 3-1 Super Spiel gegen einen Titelnachfolger. In Bremen spielte damals noch Klose, Micoud und andere Hochkaräter.

2007 Fcn - Bukarest 0-0 Mein erstes Europacup Spiel. War auch ne unglaubliche Atmosphäre

2008 Fcn - Benfica 2-2 Unglaubliche Stimmung im Stadion. Nach dem 2-1 kurz vor Schluss konntest du im Stadion ne Stecknadel fallen hören.

Dazu kommen noch unzählige Heim und Auswärtsspiele, wo die Partie vielleicht nix besonderes war aber man die unglaublichsten Geschichten erlebt hat oder einfach tolle Leute kennen gelernt hat.

Beitrag von „KoZZe“ vom 7. November 2015, 17:33

Zitat von cinico

:hoch: da war ich auch dabei - war echt der Hammer das Spiel!

Legendär das Spiel!

Cool das du auch da warst!

Beitrag von „Tapster“ vom 7. November 2015, 22:09

Zitat von eibach

Ebenfalls. Da gingen in Langwasser die Raketen gen Himmel,

Nicht nur in Langwasser, sondern auch in der Südstadt! Ich sehe heute noch meinen Vadda an jenem heißen Sommertag nervös vor dem Radio sitzen.

Für mich das ultimative Clubspiel der letzten 40 Jahre! Noch vor dem Pokalfinale 1982, dem Pokalsieg 2007 und dem letzten Sieg in München 1992!

Manni Müller, Horst Weyerich, Dani Petrovic, Hans Walitza, Norbert Eder, Peter Stocker, Reinhold Schöll, Bertram Beierlorzer, Dieter Lieberwirth, Siggi Susser, Klaus und Jürgen Täuber. Und etzerdla muß ich leider greinen!

Beitrag von „Bass_“ vom 7. November 2015, 23:02

1. Heimspiel gegen Köln glaub 92. 4:0

2:0 gegen die Bauern 93/94

1:2 in München Phantomtor

Heimspiel gegen Mannheim 96. Eckstein 2 Tore für Mannheim und der Abstieg stand fest.

Derby im Pokal gegen Fürth ausverkauft obwohl beide Mannschaften in der Regionalliga

spielten

Letzter Spieltag gegen Quelle Fürth

1. Auswärtsspiel 31.8.97 in Frankfurt. 4:1 verloren.

Vorletzter Spieltag Stuttgart Degerloch 98

2:2 auf Schalke 98/99

34. Spieltag 99 ohne Worte

2006 0:0 in München. Tortrottel Roy Vorbaay und als Spitzenreiter heim.

Pokalhalbfinale und Finale 2007

Braunschweig 2014

Beitrag von „putzi“ vom 8. November 2015, 06:04

Puh da hat sich schon einiges angesammelt.

Also Spiele die ich live gesehen habe wären wohl folgende.

93/94 4:1 gegen Wattenscheid

95/96 3:2 Werder Bremen im Pokal

96/97 5:1 in Egelsbach und daheim gegen Quelle glaub 2:1

00:01 2:1 in Oberhausen

Das 0:0 gegen die Bayern in München bei Saukälte wo Kampa nen Elfer hält

06/07 Pokalhalbfinale gegen Frankfurt und das Finale gegen Stuttgart

07/08 das 2:1 gegen Aalkmar

10:11 2:1 gegen Stuttgart mit Pinos last minute Tor

13/14 2:1 gegen Braunschweig

Die ehr unfassbaren Spiele

95/96 1:2 gegen Mainz trotz zwei Mann mehr und Mainz mit Feldspieler im Tor

98/99 Hier ist Nürnberg, hier ist der Abgrund

igendwann in der Ära als uns Bremen daheim 3 oder 4:0 geschlachtet hat und es ne Party im Unterrang gab

05/06 2:3 daheim gegen Bielefeld

Vor allem bei den Negativen gibts bestimmt noch mehr, aber das hab ich wohl aktiv verdrängt

Beitrag von „LongWater“ vom 8. November 2015, 08:44

Zitat von soerenrudi

Mir ist Hoffenheim 2012 in Erinnerung geblieben. War der vorletzte Spieltag und das letzte Auswärtsspiel der Saison. Vor allem das Wetter blieb mir in Erinnerung. Es war der erste richtige Hitzetag des damaligen Jahres und der Gästeblock ist dort so gebaut das Mittags ohne Schutz direkt die Sonne reinknallt. Ergebnis war dass in der Halbzeit das Wasser komplett ausverkauft war und sich ganze Menschenmassen am Wasserhahn abgekühlt haben. Dazu der erste Sieg gegen das "Projekt" mit Pekharts genialen Tor zum 3:1. Durch den Sieg hatten wir am letzten Spieltag noch Chancen auf die Europa League, dementsprechend gut war die Stimmung. Weiß noch von Berichten dass der Sky-Kommentator wohl das gesamte Spiel über von den Glubbfans begeistert war.

Ansonsten fand ich die Spiele im neuen Mainzer Stadion einfach immer extrem geil auch wenn es sportlich leider nie was zu

Bei dem Spiel in Hoffenheim war ich auch dabei, war richtig Cool 😎 Die Stimmung war echt klasse, man hätte meinen können wir hätten ein Heimspiel 😊 Und in Mainz fand ich die spiele auch toll.

Aber unvergessen bleibt für mich immer noch dass Pokalspiel in Berlin (Ich war damals noch ein armer Zivi, bin aber durch einen Freund in Berlin als Getränkeverkäufer getarnt ins Stadion gekommen und hab von der Treppe aus dass ganze Spiel gesehen 🤖)

Meinen ersten Stadionbesuch gegen Stuttgart 98/99 werd ich auch nicht vergessen, ein 0:2 noch zu einem 2:2 aufgeholt, und Sasa Ciric hat sich böse verletzt :shock:

Beitrag von „simesime“ vom 8. November 2015, 09:01

Zitat von LongWater

Ich war damals noch ein armer Zivi, bin aber durch einen Freund in Berlin als Getränkeverkäufer getarnt ins Stadion gekommen und hab von der Treppe aus das ganze Spiel gesehen

[emoji23][emoji106]

Beitrag von „Bass_“ vom 8. November 2015, 12:24

Ach ja Berlin. Harry in der 93. Wann war das 2010? Hatten über nen Kumpel Karten für die HT und hätten das unentschieden schon vor dem Spiel unterschrieben. Berlin hat uns damals 90. Minuten an die Wand gespielt. Dann der Siegtreffer und wir lagen zu viert übereinander am Boden vor Freude. Dreckige unverdienten Siege in der letzten Minute sind die Schönsten.

Beitrag von „krippo1“ vom 8. November 2015, 13:30

Ein schöner Thread, man macht die Augen zu und erinnert sich an die schönen Momente.
Da wäre noch das 2:0 in Weismann - unvergesslich
3:2 in Wolfsburg, Peer Kluge, der Konter in der Nachspielzeit!
4:1 in Stuttgart - unser Glubb hat die Stuttgarter in der 2. Halbzeit an die Wand gespielt.
Das 3:1 in Kaiserslautern - erster Sieg mit Hans Meyer

Und jetzt....

Beitrag von „Ghostwriter“ vom 8. November 2015, 13:59

Zitat von krippo1

Ein schöner Thread, man macht die Augen zu und erinnert sich an die schönen Momente.

Da wäre noch das 2:0 in Weismann - unvergesslich

3:2 in Wolfsburg, Peer Kluge, der Konter in der Nachspielzeit!

4:1 in Stuttgart - unser Glubb hat die Stuttgarter in der 2. Halbzeit an die Wand gespielt.

Das 3:1 in Kaiserslautern - erster Sieg mit Hans Meyer

Und jetzt....

3:1 in Lautern war doch der 35m Gambel Freistoß vom Banovic oder?

Schee war's... Und Vittek Hattrick in Köln nach 25(?) Minuten 😊

Hach ja.....

Beitrag von „Der Unbekannte“ vom 8. November 2015, 14:23

.

Beitrag von „Totti“ vom 8. November 2015, 14:27

Ich kann mir solche Sachen wirklich unheimlich schlecht merken, wenn es nicht gerade um das Pokal-Finale oder ähnliches geht, aber Pinolas Konter über den halben Platz gegen Stuttgart ist so ziemlich das einprägsamste Ereignis der jüngeren Club-Geschichte für mich. Weiß nicht mal mehr genau wieso, aber ich kann mich immer wieder genau daran erinnern, sogar noch dass ich etwas weiter oben als sonst im Block stand. 😊

Beitrag von „clubfanatiker“ vom 8. November 2015, 14:32

@ Der Unbekannte

Wirklich erstklassig erzählt. Beim 2:1 war ich selbst vor Ort und kann deine Erzählungen 1:1 nachempfinden.

Beitrag von „Altmeister“ vom 8. November 2015, 14:40

Zitat von Totti

Ich kann mir solche Sachen wirklich unheimlich schlecht merken, wenn es nicht gerade um das Pokal-Finale oder ähnliches geht, aber Pinolas Konter über den halben Platz gegen Stuttgart ist so ziemlich das einprägsamste Ereignis der jüngeren Club-Geschichte für mich. Weiß nicht mal mehr genau wieso, aber ich kann mich immer wieder genau daran erinnern, sogar noch dass ich etwas weiter oben als sonst im Block stand. 😊

Die Pino-Szene gehört für mich von der persönlichen Wahrnehmung immer noch zu dem unwirklichsten, was ich im Stadion jemals erlebt habe. Könnte heute noch wetten, daß er mindestens 30 Minuten gebraucht hat, um auf das Stuttgarter Tor zu zu laufen. Irgendwie freu ich mich auf die Spiele gegen die kommende Saison. 🏟️

Beitrag von „missyblue“ vom 8. November 2015, 15:08

Das letzte Spiel im Olympiastadion 2005. Es war heiß, ich auf Krücken den ganzen Weg von der UBahn zum Stadion 😞
Riesige Choreo der Roten (glaub ein Buch oder sowas) und ein 5:0 zur Halbzeit. Und dann ein Eigentor der Roten und Samuel Slovak Doppelpack 🏟️
6:3 liest sich einfacher besser 😊

Dann Duisburg 2009. Der ganze Block im Siegestaumel skandiert minutenlang Auswärtssieg und dann in der 90. Minute Einschlag zum 2:2. Ruhe.

Oder auch 2009 in Freiburg. Alle richten sich darauf ein, dass es ein 0:0 wird. Dann wird Vidosic eingewechselt 😊

Beitrag von „Bass_“ vom 8. November 2015, 19:38

Zitat von Altmeister

Die Pino-Szene gehört für mich von der persönlichen Wahrnehmung immer noch zu dem unwirklichsten, was ich im Stadion jemals erlebt habe. Könnte heute noch wetten, daß er mindestens 30 Minuten gebraucht hat, um auf das Stuttgarter Tor zu zu laufen. Irgendwie freu ich mich auf die Spiele gegen die kommende Saison. 🇩🇪

Das War ein geiles Ding. Stimmt. Im Stadion war es totenstill als Pinola loslief. Der Schuss war so schlecht bis auf Ulreich hätte den jeder gehalten

Beitrag von „putzi“ vom 8. November 2015, 20:03

Schrieb er und dachte anscheinen weder an Rakovsky noch an Bahnschrankenbaum.

Beitrag von „Bass_“ vom 8. November 2015, 20:10

Zitat von putzi

Schrieb er und dachte anscheinend weder an Rakovsky noch an Bahnschrankenbaum.



war aber echt schlecht abgeschlossen

Beitrag von „Element“ vom 8. November 2015, 22:17

https://www.youtube.com/watch?v=kyuSm4trR_E

Dieses Spiel. Der Wahnsinn.

Beitrag von „Morlock54“ vom 8. November 2015, 22:25

Nun ich gehe erst seit ca. 16 Jahren zum Club raus, waren aber schon paar tolle Momente dabei.

Das 1:0 gegen Vizekusen im Jahr 2001 , wo wir unseren Klassenerhalt gefeiert haben, war genial. Was aus dem Gegner geworden ist ist bekannt 😊

Pokalhalbfinale gegen Frankfurt war leck mich am Arsch geil.

Die Heimspiele gegen die Bauern sind immer ein Highlight gewesen, im Gegensatz zu den Teebeuteln. Die Pöbeleien u.a. wegen den gezockten Fahnen war allererste Sahne.

Auch die Europapokalspiele daheim waren ein Highlight der letzten Jahrzehnte.

Der Heimsieg gegen Cottbus 2009 mit dem Platzsturm ist auch erwähnenswert.

Dann noch 2:1 gegen Braunschweig mit 3 verschossenen Elfm Metern und 5:0 gegen Pauli mit 4 Toren vom Eigler.

Die 2 besten Auswärtsspiele für mich waren die Testspiele in Wien und Leeds.

Leider gibts da auch paar Negativbeispiele, das 0:0 im Ronhof in der ersten Liga war ein richtig grausames Spiel beider Mannschaften.

Die unnötige 1:2 Pleite in Hoppenheim 2013, die waren abgeschlagen im Keller und wir haben denen durch Arbeitsverweigerung zum Klassenerhalt verholfen.

Dann die Derbypleite im gleichen Jahr war auch ne Frechheit, gekrönt wurde das durch das 1:5 letzte Saison.

Die anderen 1000 Pleiten habe ich wohl schon verdrängt. Die 0:5 Blamage vor 2 Jahren gegen den HSV fällt mir noch ein.

Beitrag von „Tilly“ vom 9. November 2015, 07:34

Platz 1 ist für mich das 2:1 gegen Braunschweig mit den Elfern & Blitztoren ... da bin ich komplett ausgetickt

Platz 2 das 1:1 gegen die Bauern

Platz 3 das 3:0 zuhause gegen Schalke



Und das 5:1 gegen ... naja

Beitrag von „Oberrangbär“ vom 9. November 2015, 08:24

- Der Aufstieg damals in Wattenscheid...da verdrängte der Club endgültig Schalke von Platz 1 in meinem Herzen und ab da kostete damals der Fußball für mich richtig viel Geld mit der "Doppelbelastung". Mittlerweile gibt es aber (fast) nur noch den Club im Stadion. Natürlich der Pokalsieg 2007. Aber irgendwie waren emotional die Siege in der letzten Abstiegssaison bei mir so groß wie lange nichts mehr. Der Sieg in Berlin...der Sieg zuhause gegen Stuttgart....irgendwie dachte man sofort, dass es nun die Wende ist und wir hatten irgendwie das Glück, auch bei fast allen immer im Stadion zu sein. Aber genug Niederlagen haben wir auch gesehen. Aber nach 2007 warte ich irgendwie noch auf große positive Emotionsmomente. Der letzte Aufstieg damals war ja irgendwie Pflicht.

Beitrag von „Austa“ vom 9. November 2015, 11:12

@ Der Unbekannte:

Achja, das 2:1 in Berlin... vor allem hat Charisteas ja fast noch den Torwart angeschossen 😊
Man muss aber sagen dass es Schäfer war, der uns in der ersten halbezeit mit einem halben Dutzend Paraden im Spiel gehalten hat.

Ja, das war echt ein geiles Spiel...

Beitrag von „Oberon“ vom 9. November 2015, 13:43

Ach ja, da wird man echt nostalgisch, wenn man an die Vergangenheit denkt. An Zeiten, als man noch richtig mitfiebern konnte. Als es noch Helden wie Mintal gab und man sich noch nicht von Fürth vorführen ließ sondern höchstens von den Bayern 😊😊

Na ja, aber jetzt zur Sache, meine Top 5 der unvergessenen Clubspiele die ich live im Stadion erleben durfte:

1. Pokalfinale, Club - Stuttgart 2007: Logisch, dass das auf Platz 1 steht. Der größte Triumph der letzten 40 Jahre, mehr muss man nicht sagen. Zumal das Spiel auch noch unglaublich dramatisch und intensiv war. Kristiansen's Treffer habe ich immer noch vor Augen (also so wie ich ihn im Stadion erlebt habe). Bei der Siegerehrung war ich dann irgendwie in Trance.
2. Club - Benfica 2008: ein größeres Wechselbad der Gefühle kann man sich kaum vorstellen. Erst 90 Minuten lang eine Wahnsinnsperformance abgeliefert, eine Megastimmung im Stadion und dann triumphiert doch noch der Gegner weil Blazek wie eine Bahnschranke fällt. Enttäuschend und geil zugleich.
3. Club - Wattenscheid 1994: Warum dieses Spiel? Weil es mein erster Sieg war den ich im Stadion gesehen habe, damals noch als kleiner Knirps. Was habe ich diese Mannschaft damals verehrt, mit Zarate, Köpke, Sutter, Kubik, Schwabl oder Wiesinger. Das Spiel wurde 4:1 gewonnen. Ein Spieltag später stieg man übrigens nach einem 1:4 gegen Dortmund ab. Auch symptomatisch irgendwie. Wie gewonnen so zerronnen.
4. Club - Bremen 2006: Für mich einer der Höhepunkte der Ära Meyer. Wie man eine damalige Spitzenmannschaft teilweise an die Wand spielte, war schon sensationell. Vittek war der Oberhammer zu der Zeit.
5. Club - Cottbus 2009: Trotz vieler Jahre Clubfan war das meine erste Aufstiegsfeier. Und sie

war ziemlich geil. Ausgerechnet Eigler wurde zum Relegationshelden. Unvergessen auch wie Boakye sich auf den Ball hockt, wobei ich das erst später so richtig gesehen habe. Dann die große Pinola-Rede: eigentlich nur Gestammel, aber so authentisch und emotional dass es richtig Gänsehaut wurde.

Dazu noch meine Top 5 der unvergessenen Clubspiele die ich leider nur am Fernsehen verfolgt habe. Diesmal ohne Kommentar.

1. Pokalhalbfinale, Club - Frankfurt 2007.
2. Club - Alkmaar 2008.
3. Club - Stuttgart 2007 (Bundesliga)
4. Köln - Club 2006.
5. Club - Stuttgart 2010

Das beste Spiel, das ich leider weder im TV noch im Stadion sehen konnte: Club - Bayern 2007.

Beitrag von „wück“ vom 9. November 2015, 14:01

innerer Reichsparteitag äääh emotionales Highlight in Sachen Glubb: ANDI ANDI ANDI ANDI 😊
Köpfes Elfmeter gegen Kölns Ilgner bei 0:1-Rückstand, danach Olivares zum 2:1, müsste Herbst 1992 gewesen sein
WER IST DEUTSCHLANDS NUMMER EINS? ANDI KÖÖÖÖPKE

Beitrag von „Menne“ vom 9. November 2015, 14:48

<https://www.youtube.com/watch?v=1OfEeH7QAo8>

1:3 Sieg , gegen die Bauern!

Beitrag von „Oberon“ vom 9. November 2015, 15:49

haha, 30. Spieltag und es schneit 🌨️

Das muss ja dann relativ früh gewesen sein... wobei, in München schneits auch schon mal im April.

Ach, und Zarate 🙄

Dieses Solo 🙄

Was würde ich darum geben, mal wieder so einen Spieler bei uns erleben zu dürfen 🙄

Beitrag von „soerenrudi“ vom 9. November 2015, 15:59

Zitat von Oberrangbär

- Der Aufstieg damals in Wattenscheid...da verdrängte der Club endgültig Schalke von Platz 1 in meinem Herzen und ab da kostete damals der Fußball für mich richtig viel Geld mit der "Doppelbelastung". Mittlerweile gibt es aber (fast) nur noch den Club im Stadion. Natürlich der Pokalsieg 2007. **Aber irgendwie waren emotional die Siege in der letzten Abstiegssaison bei mir so groß wie lange nichts mehr.** Der Sieg in Berlin...der Sieg zuhause gegen Stuttgart....irgendwie dachte man sofort, dass es nun die Wende ist und wir hatten irgendwie das Glück, auch bei fast allen immer im Stadion zu sein. Aber genug Niederlagen haben wir auch gesehen. Aber nach 2007 warte ich irgendwie noch auf große positive Emotionsmomente. Der letzte Aufstieg damals war ja irgendwie Pflicht.

Das ist bei mir auch so. Mir ist die komplette Saison auch mehr in Erinnerung als alle schönen Saisons. Es war psychisch einfach sowas von zerstörend wie nichts anderes in meinem Leben. So viele Nadelstiche, so viele Up's und Down's innerhalb einer Saison. Die Niederlage in Sandhausen war der erste Schock, wirklich an eine solche Horrorsaison glaubte aber wohl keiner... Am Tag der Abreise gab Martin Bader auf Sky noch die Schlagdistanz zur Europa League als Wunsch aus. 🙄

Dann ein eigentlich ganz guter Saisonstart mit zwei durchaus optimistisch-stimmenden

Unentschieden und "nur" einem 0:2 in München. Hätte Drmic in Hoffenheim zum Ende des Spiels noch das 3:2 gemacht, wer weiß wie die Saison weitergegangen wäre. Ab dann ging es langsam bergab. Hier ist vor allem dieses katastrophale 1:1 in Braunschweig in Erinnerung als uns die punktlose Eintracht 90 Minuten an die Wand spielte. Dann wieder Hoffnung nach dem 1:1 gegen den BVB als Esswein in der Nachspielzeit den Sieg jämmerlich vergab. Wiesingers Schicksalsspiel gegen den HSV mit den drei Slap-Stick-Gegentreffern 🤦

Ich weiß noch wie Verbeek schließlich geholt wurde und welche Euphorie ausbrach. Glaube es gab kaum jemand der jetzt nicht an die Wende glaubte. Alle die ich kannte waren sich sicher dass es jetzt endlich nach oben geht und alles gut wird. Allerdings: Es wurde alles nur noch schlimmer. Der erste Nackenschlag: Freiburg. Seit Jahren hatte ich eine Glubb-Mannschaft nicht mehr so Fußball spielen gesehen. Ich hab keine Ahnung wie oft wir ans Aluminium geschossen haben, ich weiß nur wie die Freiburger in der zweiten Hälfte drei Mal aufs Tor gelaufen sind und drei Mal den Ball versenkt haben. Ich dachte eigentlich dass es schlimmer gar nicht mehr werden konnte. Dann spielten wir aber die Woche drauf die starke Borussia Auswärts teilweise an die Wand, trafen sogar nur um dann erneut total unglaublich 1:3 zu verlieren. Da war dann der erste mentale Knacks und ich verfolgte die nächsten Spiele hauptsächlich über Live-Ticker. Dann kam Hannover. Was sich bis zur Halbzeit abspielte war so schön. Ich glaube ich habe mich noch nie an einem 16. Spieltag so über einen Halbzeitstand gefreut wie an dem Tag. Total losgelöst und entspannt verfolgte ich die zweite Hälfte. 1:3, na und? Was soll da schon noch passieren. Und dann kam es natürlich so wie es kommen musste. Die größte Fehlentscheidung die ich je erlebt habe gefolgt von einem absoluten Witzfreistoß in der Nachspielzeit. Das 3:3, wie der Ball in den Strafraum segelt und die komplette Glubbabwehr nur noch hinterherschaut, hab ich wie in Zeitlupe erlebt. 15 Minuten saß ich einfach nur da ohne irgendwas zu machen oder zu sagen/denken. Ich hab einfach nur auf den Bildschirm gestarrt und irgendwann losgeheult.

Das war und ist für mich das bisher wirklich aller aller aller schlimmste Spiel was ich je erlebt habe. Jede Derbyniederlage der letzten Jahre gegen Bayern oder Fürth ist dagegen ein absoluter Witz.

Zu dem Zeitpunkt war mir eigentlich klar dass wir absteigen würden da einfach ALLES gegen uns sprach. Trotzdem kam irgendwann in der Winterpause Euphorie auf und die folgenden Wochen wurden auf einmal das krasse Gegenteil. 4:0 gegen Hoffenheim, 3:1 in Berlin, 1:0 in Augsburg, 2:1 gegen Braunschweig dazu total Stolz auf die Truppe nach dem Auftritt gegen die Bayern. Von der schlimmsten Zeit ging es direkt in die schönste Zeit als Glubberer. Es stand für mich außer Frage dass wir die Klasse halten werden, nach dem BTSV-Spiel war ich mir sogar sicher dass wir einen einstelligen Tabellenplatz erreichen werden. Wer solche Spiele gewinnt kann unmöglich nochmal in den Abstiegskampf rutschen!

Die Rückrunde schien auch ihren gewohnten Glubb-Verlauf zu nehmen. Starker Rückrundenbeginn und ab dem BVB-Spiel kam dann die gewohnte Schwächephase wie schon unter Hecking und Wiesinger. Ich sah diese Phase ziemlich entspannt, da ich mir sicher war dass wir wieder gewinnen würden. Gegen den VfB wurde ich dann endlich bestätigt. Ein rundes 2:0. Ich weiß nicht warum, ich war mir aber sowas von sicher dass wir in Freiburg und gegen Gladbach gewinnen würden. Es kam anders und nach der Freiburg-Niederlage war mir schon

klar: Niederlage gegen Gladbach und wir steigen ab. Wir verloren und so langsam gab sich die Truppe ihrem Schicksal hin. Wolfsburg und Leverkusen verfolgte ich schon nur noch nebensächlich da ich nicht mehr an ein Wunder glaubte. Dann kam auch noch die unsinnige Verbeek-Entlassung die wohl auch für den Rest der Fanszene den Sargnagel für die Hoffnungen auf einen Klassenerhalt darstellte.

Mainz war dann bezeichnend für die Auflösungserscheinungen. Im Stadion-Shuttlebus sah ich einen Glubberer der bereits vor dem Spiel ironisch "Wir fahren nach Heidenheim!" feiernd sang und als nach dem 0:2 die Meisten den Block verließen war das Schicksal besiegelt. Gegen Hannover kann ich mich symbolisch dann noch an die zwei Böller nach dem Gegentoren erinnern welche sozusagen die letzten zwei Hammerschläge des letzten Sargnagels darstellen könnten und Schalke war dann abschließend quasi die Beerdigung. Denn dass wir noch die Klassen halten würden... ich denke nicht dass das ernsthaft jemand geglaubt hat. Die Mannschaft hat einfach kapituliert (wie es irgendeine Zeitung so schön schrieb) und wirklich böse war ich ihr auch nicht. Denn rückblickend war der Abstieg, anders als 2008, mMn einfach von Anfang an festgeschrieben und in der Endphase auch nicht mehr vermeidbar. Zu groß war einfach die Belastung für den gesamten Verein in so vielen unterschiedlichen Punkten.

Beitrag von „glubb234“ vom 9. November 2015, 16:05

Eins meiner Highlights ist das 3:2 im Pokal gegen Werder Bremen 1996
0:2 zur Halbzeit und dann das Spiel gedreht. Club war damals übrigens mal wieder in Liga 2.

<http://www.fussballdaten.de/df...lfinale/nuernberg-bremen/>

Gleich danach kommt das 4:0 gegen Frankfurt im Pokalhalbfinale - ebenfalls unvergesslich.

Beitrag von „MagicOe“ vom 9. November 2015, 17:39

Das ist einfach ein schweinegeiler Thread! 😊

...sent from somewhere far beyond!

<https://www.glubbforum.de/forum/thread/18629-unvergessene-clubspiele/>

Beitrag von „Altmeister“ vom 9. November 2015, 17:45

Zitat von glubb234

Eins meiner Highlights ist das 3:2 im Pokal gegen Werder Bremen 1996 0:2 zur Halbzeit und dann das Spiel gedreht. Club war damals übrigens mal wieder in Liga 2.

<http://www.fussballdaten.de/df...lfinale/nuernberg-bremen/>

Gleich danach kommt das 4:0 gegen Frankfurt im Pokalhalbfinale - ebenfalls unvergesslich.

Wie Basler sich damals kurz vor seinem Tor noch vom Feld hat tragen lassen. 🏴󠁧󠁢󠁥󠁮󠁧󠁿

Beitrag von „soerenrudi“ vom 9. November 2015, 17:48

Zitat von Altmeister

Wie Basler sich damals kurz vor seinem Tor noch vom Feld hat tragen lassen. 🏴󠁧󠁢󠁥󠁮󠁧󠁿

Schaut mal was ich dazu gefunden habe, hab ich ja noch nie gehört:

[

Zitat von 11freunde

1995 verhinderten zwei fürsorgliche Reporter des Bayerischen Rundfunks, dass der überraschende 3:2-Sieg des 1. FC Nürnberg im Achtelfinale gegen Werder Bremen von unbarmherzigen DFB-Richtern am grünen Tisch annulliert wurde. Wenige Minuten vor

Anpfiff hatte FCN-Trainer Hermann Gerland den Journalisten seine Startaufstellung gesteckt. Als diese die erste Elf studierten, traf sie beinahe der Schlag. Gerade noch rechtzeitig rieten sie Gerland, den gelbgesperrten Frank Baumann besser nicht auf den Platz zu schicken.



Wäre typisch Glubb gewesen



Beitrag von „Mafiosi“ vom 9. November 2015, 21:21

Das Spiel bleibt für mich (neben vielen anderen) unvergesslich:

<http://www.transfermarkt.de/sv...index/spielbericht/950804>

Nach dem Spiel am Hbf in Darmstadt konnten einige Glubbfans die früher abgehauen waren gar nicht glauben, dass das Spiel noch 3:2 gewonnen wurde.

Schon damals war das Böllenfalltor alt und kultig, und das ist nun mittlerweile auch schon fast Zwanzig Jahre her- mein Gott, ich werd alt 🙌

Insgesamt war das damals als junger Kerl eh eine geile Saison in der Regionalliga- eigentlich waren alle Städte gut mit dem Wochenendticket erreichbar (das war damals auch noch günstig), und so hat man viele kultige Stadien kennengelernt.

Ich denke da nur an das Auestadion in Kassel, Rhein-Neckar Stadion in Mannheim oder das Jahnstadion in Ludwigsburg....

Nebenbei noch Sportplätze wie Egelsbach, die man kaum als Stadion bezeichnen konnte.

Aber alles hat seine Zeit - heutzutage würde ich eine Saison in der Drittklassigkeit wohl nicht mehr mit so viel Enthusiasmus und Leidenschaft ertragen.

Beitrag von „Mafiosi“ vom 9. November 2015, 21:36

Zitat von Altmeister

Wie Basler sich damals kurz vor seinem Tor noch vom Feld hat tragen lassen. 🏠

Damals war Aad de Mos (oder so ähnlich) noch Bremen Trainer 😊

Das Spiel zählt auch zu meinen unvergessenen Spielen, war ein absolutes Highlight in einer damals tristen Zeit.

Beitrag von „Boggsbeidl“ vom 10. November 2015, 12:22

Habe auch einige Highlights / Favoriten aus meiner über 30 Jährigen Glubb -Treue:

10.04 1982 DFB Pokal Halbfinale gegen den HSV. Der Glubb gewinnt sensationell 2:0 und zieht in das Finale ein, unvergesslich.

War erst mein zweites Spiel in Nürnberg. Wir waren mit unserer Jugendmannschaft dort. Damals gab es öfters mal Freikarten.

Nach dem Spiel gingen einige Sitzbänke auf der Gegengerade kaputt. Ich war mit dem Rot-schwarzen Virus infiziert.

09.06.1985 Glubb -Hessen Kassel 2:0 Aufstieg. Kann mich noch gut erinnern als Brunner das Tor machte.

Stand damals im ehrwürdigen Block 4 und hatte nach dem Spiel ein Brandloch in meiner Jeans.

11.10.1991 Glubb - VfB Stuttgart 4:3. Auch eines meiner verrücktesten Spiele. Nach 3:1 Führung noch der Ausgleich, dann noch der Sieg. Wahnsinn!

Für mich mit das schönste war der 3:1 Sieg am 28.03.1992 im Münchner Olympiastadion.
Das Spiel war so wie das Wetter: Sonnenschein und Schneesturm, alles mit drin.

Des weiteren möchte ich nicht vergessen: 06.11.1993 Glubb - Bauern München 2:0 mit dem Hackentor von Hans Jörg Criens und
das 3:0 gegen die Bauern am 02.02.2007.

Ich denke das Pokalhalbfinale gegen Frankfurt und das Endspiel gegen Stuttgart sind für jeden unvergessen.

Beitrag von „rolle“ vom 10. November 2015, 12:53



Haha, das 4:3 gegen den VfB 91/92 wollte ich auch gerade posten. Einfach unvergesslich: sichere 3:1 Führung, Stuttgart macht das 3:3, und kurz vor Ende das erlösende 4:3 durch den jungen Wück. Ich war damals auf dem 10er, und dachte der Block bricht runter, so haben die Leute getobt :hoch:

Dazu noch in der selben Saison: 4:0 gegen die verhassten Kölner mit Ilgner in der Kiste - stand schon in der Halbzeit 4:0 für uns! 🤪

Beitrag von „Remember68“ vom 10. November 2015, 13:12

Zitat von rolle



Dazu noch in der selben Saison: 4:0 gegen die verhassten Kölner mit Ilgner in der Kiste
- stand schon in der Halbzeit 4:0 für uns!



DAs ist eigentlich mein Moment... war mein erstes Spiel im Stadion als 10jähriger Steppke...

Beitrag von „Bass_“ vom 10. November 2015, 15:38

Zitat von Remember68

DAs ist eigentlich mein Moment... war mein erstes Spiel im Stadion als 10jähriger Steppke...

meins auch

Beitrag von „GlubbererBN“ vom 10. November 2015, 19:52

die videoqualität ist nicht unbedingt das gelbe vom ei aber ich bekomme immer wieder ne gänshaut wenn ich das sehe. was damit alles für erinnerungen zusammenhängen.. ein paar monate zuvor dfb pokalsieger mit den ganzen daranhängenden emotionen. das erste mal uefa cup seit vielen jahren und generell das erste und letzte mal international seit dem ich als clubfan auf dieser welt wandle. damals noch 1. liga (auch wenns das seit dem nochmals gab). mental war noch aktiv und obenauf. pinola stand noch recht am anfang in seiner clublaufbahn. ausverkauftes haus. weiterkommen im uefa cup. lasst euch das alles mal einfach durch den kopf gehen und schwelgt in erinnerungen. 😊
ich freue mich schon auf die besseren zeiten... denn die werden früher oder später kommen. oh mann, wie ich mich schon drauf freue! 😄😁

<https://www.youtube.com/watch?v=X7-xbdKNTHM>

gehts

euch

auch

so?



Beitrag von „hacklberry“ vom 11. November 2015, 01:00

Die meisten sind ja schon genannt, wenn man sich erstmals an den Aufstieg gegen Hessen Kassel wahrhaftig zurückerinnern kann.

Deswegen, neben vielen andern Highlights, drei Spiele aus der Regionalliga:

Auswärts in Darmstadt:

Hin mitm Sonderzug mit dem Wochenendticket, ja das ging damals. In der ersten Halbzeit haben deren "Ultras" - soweit es damals schon sowas gab - oder auch Hools, auf der Haupttribüne sitzend ne Leuchtrakete gezündet welche postwendend vom Tribünendach zurück in den Mob kam. Nicht lustig, dennoch reichlich dämlich. Nach 90 Minuten stands 2:1 für Darmstadt. Das Spiel selbst haben, bis dahin nicht wenige Glubbfans wegen den Nachwehen der Zugfahrt gar nicht so recht mitbekommen. In Minute 91 und 93 hat dann noch Markus Kurth das 3:2 für uns gemacht. In soweit gar nicht dämlich wenn man während der regulären 90 Minuten seinen Rausch ausschläft bzw erstmal ausnüchtert.

Auswärts in Weismain:

Normalerweise werden Karten verkauft bis das Stadion voll ist. In Weismain war das anders. Dank der Unterstützung des damals noch zahlungsfähigen Hauptsponsors, Mäzens und ortsansässigen Bauunternehmers Dechant lief das anders. Es wurde ein Stadion gebaut bis keine Karten mehr verkauft werden können. Am Ende warens fast 18.000 Plätze in nem Dorf das keine 5000 Einwohner hat.

Auswärts in Ulm:

Auch damals hatten wir nen "Wundertorwart" namens Goran Curko - Spötter nannten ihn Gurko. Nachdem er das 1:2 für Ulm verschuldete hallte es durch unsere Kurve schon "Curko raus" was er mit dem emporgereckten Mittelfinger in Richtung der Kurve quittierte. Wir drehten das Spiel tatsächlich noch und so stand es im Laufe der 2. Halbzeit 3:2 für uns. Kurz nach dem Führungstreffer erhielt Ulm einen Strafstoß den unser "Wundertorwart" hielt und von der Kurve für das gewonnene Spiel gefeiert wurde.

Beitrag von „hoeschler“ vom 11. November 2015, 12:50

Zitat von Totti

Ich kann mir solche Sachen wirklich unheimlich schlecht merken, wenn es nicht gerade um das Pokal-Finale oder ähnliches geht, aber Pinolas Konter über den halben Platz gegen Stuttgart ist so ziemlich das einprägsamste Ereignis der jüngeren Club-Geschichte für mich. Weiß nicht mal mehr genau wieso, aber ich kann mich immer wieder genau daran erinnern, sogar noch dass ich etwas weiter oben als sonst im Block stand. 😊

"Spiel ab Pino! Spiel ab! Um Gottes Willen du willst das doch nicht alleine machen?!? Spiel schon endlich.... JAAAAAAAAAAAAAAAAA"

Beitrag von „MM11“ vom 11. November 2015, 13:22

Für mich die geilste Radioreportage von Günter Koch damals:

<http://www.fussballdaten.de/bu...7/nuernberg-wattenscheid/>

War ein Nachholspiel im Januar. Die Saison lief scheisse bis dahin und man hatte Zarate neu geholt, Eckes zurückgeholt und Dorfner verpflichtet. Weil es ein Nachholspiel war, war es soweit ich mich erinnere, das einzige Spiel an dem Tag, der Rest war noch in der Winterpause.

Während der Reportage fiel live das 3:1 durch Heidenreich, während das Stadion noch tobte, weil kurz davor das 2:1 gefallen war. Innerhalb von vier Minuten waren drei Tore gefallen!

Dann ging es hin und her und in der letzten Minute traf Eckes zum 4:2. Zitat G. Koch: "Das ist Eckstein, das Trikot weit über der Hose hängend, der rudert mit den Armen..." Was sich so alles einbrennt ins Hirn... 😊

Für die Schlussphase kletterte G. Koch noch über ein Baugerüst (?!!) runter an den Spielfeldrand und wollte Leute vom Roten Kreuz interviewen...klappte aber irgendwie in der Hektik net! Mei war das geil...

Noch ein Zitat war: "Zweikampf zwischen Moser und Dittwar, Moser bleibt liegen, Dittwar bleibt Sieger"... Sätze für die Ewigkeit 😊 ...

Beitrag von „wüick“ vom 11. November 2015, 13:38

Zitat von hacklberry

Auswärts in Weismain:

Normalerweise werden Karten verkauft bis das Stadion voll ist. In Weismain war das anders. Dank der Unterstützung des damals noch zahlungsfähigen Hauptsponsors, Mäzens und ortsansässigen Bauunternehmers Dechant lief das anders. Es wurde ein Stadion gebaut bis keine Karten mehr verkauft werden können. Am Ende waren fast 18.000 Plätze in nem Dorf das keine 5000 Einwohner hat.

🏠 großartiger Auswärtstrip, mindestens zwei Kilometer vor dem Ortsschild war die Strasse beidseitig zugeparkt, in der örtlichen Tanke hatte ich das Spielplakat bekommen -die hatten an dem Tag den Getränkeumsatz ihres Lebens- und Stehplatz oben auf der Felsenquadertribüne direkt vorm Grill mit lecker Hausmacherbratwürschd...schee wars

Beitrag von „Trainergott“ vom 11. November 2015, 13:49

Zitat von MM11

Für mich die geilste Radioreportage von Günter Koch damals:

<http://www.fussballdaten.de/bu...7/nuernberg-wattenscheid/>

War ein Nachholspiel im Januar. Die Saison lief scheisse bis dahin und man hatte Zarate neu geholt, Eckes zurückgeholt und Dorfner verpflichtet. Weil es ein Nachholspiel war, war es soweit ich mich erinnere, das einzige Spiel an dem Tag, der Rest war noch in der Winterpause.

Während der Reportage fiel live das 3:1 durch Heidenreich, während das Stadion noch tobte, weil kurz davor das 2:1 gefallen war. Innerhalb von vier Minuten waren drei Tore gefallen!

Dann ging es hin und her und in der letzten Minute traf Eckes zum 4:2. Zitat G. Koch: "Das ist Eckstein, das Trikot weit über der Hose hängend, der rudert mit den Armen..." Was sich so alles einbrennt ins Hirn... 😊

Für die Schlussphase kletterte G. Koch noch über ein Baugerüst (?!!) runter an den Spielfeldrand und wollte Leute vom Roten Kreuz interviewen...klappte aber irgendwie in der Hektik net! Mei war das geil...

Noch ein Zitat war: "Zweikampf zwischen Moser und Dittwar, Moser bleibt liegen, Dittwar bleibt Sieger"... Sätze für die Ewigkeit 😊 ...

Alles anzeigen

Geschneit hat's wie Sau!

Eines der geilsten Spiele meines Lebens! Zarate, Dorfner, Eckes - ich dachte wir werden nie wieder verlieren.

Edith: Waren übrigens noch mehr geile Spiele, 3:2 gegen Bochum (3xEckes), 2:2 gg Gladbach (bis kurz vor Schluss 2:0), 4:2 vor 7000 Zuschauer in Berlin im Oly

Beitrag von „Werner31“ vom 11. November 2015, 14:58

Spannend war das Halbfinalspiel im Europapokal der Pokalsieger 1963 gegen Athletic Madrid .

Lustig der 9:1 Sieg gegen Wacker 04 Berlin in der Aufstiegsrunde 1974. Bei einem 9:0 wären wir aufgestiegen, nicht Braunschweig.

Frustrierend das Wiesingerabschiedsspiel gegen den HSV , das mit 0:5 verloren wurde

Beitrag von „MM11“ vom 12. November 2015, 09:18

Zitat von Trainergott

Geschneit hat´s wie Sau!

Eines der geilsten Spiele meines Lebens! Zarate, Dorfner, Eckes - ich dachte wir werden nie wieder verlieren.

Edith: Waren übrigens noch mehr geile Spiele, 3:2 gegen Bochum (3xEckes), 2:2 gg Gladbach (bis kurz vor Schluss 2:0), 4:2 vor 7000 Zuschauer in Berlin im Oly

Und noch ein geiles Spiel aus der Saison:

<http://www.fussballdaten.de/bu...91/14/dortmund-nuernberg/>

Als krasser Außenseiter nach Dortmund gefahren, Freitag abend das Spiel, Flutlicht. Kurt Kowarz im Tor! Stand mit meinem Bruder auf der Nordtribüne, direkt gegenüber der Südtribüne - Gänsehaut!

Beim Stand von 0:1 für den Club lief dann der gerade eingewechselte Oechler bei einem Konter allein auf die Nordtribüne zu, vor ihm nur noch Teddy de Beer... hunderte (!) schrien "Schieß doch endlich, schieß, schieß...!!!" Oechler lief und lief und lief und dann schoß er ...und traf!!! Und alles flippte aus...